

Antrag auf Förderung eines Bürgerprojektes durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller: Hanna Johner, Gelber Kreidebusen7, 72108 Rottenburg, Tel.: 07472 44 18 91, E-Mail: HJohner@t-online.de

Projektname:

Mein liebster Platz in Rottenburg – Broschüre

Projektidee:

Während des „Deutschkurses für den Beruf“ an der VHS Rottenburg haben 8 interessierte Teilnehmerinnen, d.h. Migrantinnen (aus Russland, Kasachstan, Indonesien, Türkei, Martinique, Rumänien), die noch Deutsch lernen, eine Fotoausstellung zum Thema „Mein liebster Platz in Rottenburg“ kreiert und diese auf dem Fest der Nationen präsentiert. Die Mitwirkenden wählten ihren Lieblingsplatz in der Stadt, fotografierten ihn, recherchierten im Stadtarchiv zur Geschichte dieses Ortes und schrieben einen persönlichen Text dazu. Auf diese Weise haben die Deutschlernenden ihre zweite Heimat nicht nur historisch erkundet, sondern auch ihre Gefühle und Erinnerungen, die sie mit dem liebsten Ort verbinden, ausgedrückt.

Dieses Projekt wurde im Rahmen des „Deutschkurses für den Beruf“ von der Baden-Württemberg Stiftung finanziert.

Die oben genannte Fotoausstellung hat beim Publikum des „Festes der Nationen“ große Resonanz gefunden. Nun soll eine Broschüre auf Grundlage dieser Fotoausstellung erstellt werden, um die Arbeiten auch weiterhin interessiertem Publikum zugänglich zu machen, z. B. anderen Deutschkursteilnehmern der VHS, Dombücherei etc. Die Projektteilnehmerinnen haben daran ein ausgesprochen großes Interesse und sind bereit, sich bei der Gestaltung der Broschüre aktiv einzubringen (s. u. Eigenanteil).

Für die Verwirklichung der oben beschriebenen Idee wird weitere finanzielle Förderung benötigt.

Ziel des Projekts:

Durch die Broschüre soll die Mühe und das Engagement der Ausstellungsmacherinnen wertgeschätzt und ihre Integrationsleistung gewürdigt werden. Darüber hinaus strebt dieses Projekt an, der Integrationsarbeit der Stadt Nachhaltigkeit zu verleihen.

Folgekosten: keine

Projektzeitplanung:

Die Broschüre soll innerhalb von 5 Monaten und bis spätestens November 2013 erstellt werden.

Zusammenstellung der Beiträge: Juli - August 2013

Layout der Broschüre: September 2013

Druck der Broschüre: Oktober 2013 (der Druck der Broschüre wird vom Verlag Haus am Nepomuk gemacht)

Kostenplan:

Eigenanteil

- Zusammenstellung der Beiträge
- Erstellung von Porträtfotos der Ausstellungsautorinnen. Dies übernimmt eine der Projektteilnehmerinnen.
- Nach Wunsch des Verlegers, Herrn Heimes, ist die Durchführung von Gesprächen mit den Damen vorgesehen. Es ist wichtig zu erfahren, welche Lebenswelten die Damen haben, was sie beim Arbeiten an den beiden Projekten (die Fotoausstellung und die Broschüre) motiviert hat. Ihre Worte sollen samt den Porträtfotos in der Broschüre aufgeführt werden.
- Koordination des Vorhabens macht die Initiatorin dieses Projekts, Hanna Johner.

Förderung wird gewünscht für die Erstellung der Broschüre:

- Layout: 1700 €
- Druck: 1400 €
- Honorar: 0,00 €
- Sachkosten: 100 € (Büromaterial, Kopier- und Vervielfältigungskosten, fototechnische Kosten, Verpflegung)

Fördersumme insgesamt: 3200 €

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

7.09.2013

Datum

H. Johner

Unterschrift